

665501-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Energetische Sanierung Gebäude AB - TGA-Planungsleistungen Gebäudeautomation

OJ S 187/2026 28/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Osnabrück

E-Mail: vergabestelle@hs-osnabrueck.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Energetische Sanierung Gebäude AB - TGA-Planungsleistungen Gebäudeautomation

Beschreibung: Das Gebäude AB an der Albrechtstraße 30 in Osnabrück wurde in den Jahren 1962-1964 errichtet und ist Bestandteil des Gebäudekomplexes AA bis AD. Das Gebäude verfügt über eine Nutzfläche von ca. 5.287 m². Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß §§ 53 ff. HOAI für die umfassende Erneuerung, Modernisierung und energetischen Optimierung der Bestandsanlagen unter weitgehender Aufrechterhaltung des laufenden Hochschulbetriebs bei einer abschnittsweisen Umsetzung.

Kennung des Verfahrens: c0d63939-1d61-41f2-b704-e1c4b44df213

Interne Kennung: 71025050_700-06-01-Ta26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gebäude AB, Albrechtstraße 30

Stadt: Osnabrück

Postleitzahl: 49076

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y4FDYRGULGKR# Für die Nutzung der Vergabeplattform <https://vergabe.niedersachsen.de> gelten die Nutzungsbedingungen des Deutschen Vergabeportals DTVP (<https://www.dtv.de/agb-unternehmen>). Bieter, welche

ohne eine vorherige Registrierung auf <https://vergabe.niedersachsen.de> auf die Vergabeunterlagen zugegriffen haben, müssen sich selbstständig informieren, ob Vergabeunterlagen zwischenzeitlich geändert wurden oder ob die öffentlichen Auftraggeber Fragen zum Vergabeverfahren beantwortet haben (Holschuld). Sie tragen das Risiko, einen Teilnahmeantrag, eine Interessensbestätigung oder ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen erstellt zu haben und daher im weiteren Verlauf vom Verfahren ausgeschlossen zu werden. Bieterfragen sind in Textform über das Vergabeportal vergabe.niedersachsen zu stellen. Die Fragen und Antworten werden über das Portal allen Bietern durch die ausschreibende Stelle zur Verfügung gestellt. Im Falle von gleichwertigen Angeboten (gemäß den Wertungskriterien der Ausschreibung) entscheidet in der Wertungsstufe das Los. Bei Vergaben von Bauleistungen wird die VOB/B ebenfalls Vertragsbestandteil. Für Vergaben von Liefer- und Dienstleistungen unter Einbeziehung der VOL/B als Vertragsbedingungen gelten die Vertragsstrafen nach §11 Nr.2 VOL/B für in den Ausschreibungsunterlagen enthaltenen Ausführungsfristen als vereinbart. Geschäftsbedingungen des Bieters in den Angebotsunterlagen werden nicht zum Vertragsbestandteil. Stellt ein Bieter mit seinem Angebot abweichende Bedingungen entfallen diese im Falle der Auftragserteilung keine rechtliche Wirkung. Maßgeblich für den rechtzeitigen Eingang der Teilnahmeanträge/der Angebote ist der Zeitstempel des Vergabeportals. Teilnahmeanträge/Angebote, die nicht rechtzeitig eingegangen sind, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen, es sei denn, der verspätete Eingang ist auf Umstände zurückzuführen, die nicht vom Bewerber / vom Bieter zu vertreten sind. Bewerber / Bieter sind gehalten, die Teilnahmeanträge/Angebote mit einem ausreichenden zeitlichen Vorlauf einzureichen, um einen fristgerechten Eingang zu gewährleisten. Zwar nicht Bedingung, aber zu empfehlen ist dabei ein zeitlicher Vorlauf von einem Tag. Sollte die Vergabepattform nicht funktionsfähig sein, ist die Vergabestelle unverzüglich darüber zu informieren. Der Plattformanbieter stellt zudem eine kostenpflichtige Hotline zur Verfügung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Laut GWB und VgV

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Laut GWB und VgV

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Laut GWB und VgV

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Laut GWB und VgV

Betrug: Laut GWB und VgV

Korruption: Laut GWB und VgV

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Laut GWB und VgV

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Laut GWB und VgV

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Laut GWB und VgV

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Laut GWB und VgV

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Laut GWB und VgV

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Laut GWB und VgV

Zahlungsunfähigkeit: Laut GWB und VgV

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Laut GWB und VgV

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Laut GWB und VgV

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Laut GWB und VgV
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Laut GWB und VgV
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Laut GWB und VgV
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Laut GWB und VgV
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Laut GWB und VgV
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Laut GWB und VgV
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Laut GWB und VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Energetische Sanierung Gebäude AB - TGA-Planungsleistungen Gebäudeautomation
Beschreibung: Im Rahmen der geplanten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen sollen wesentliche Teile der Technischen Gebäudeausrüstung erneuert bzw. an die Anforderungen der heutigen Nutzung angepasst werden. Aufgrund der Sanierung im Bestand sind insbesondere die Bestandskonstruktion, statische und bauphysikalische Anforderungen, Energieeffizienz, Brandschutz, Wirtschaftlichkeit sowie eine abschnittsweise Umsetzung bei laufendem Betrieb zu berücksichtigen. Die Planung hat unter besonderer Berücksichtigung der bestehenden Gebäudestruktur, der energetischen Anforderungen, der Betriebssicherheit sowie der Aufrechterhaltung des Hochschulbetriebs zu erfolgen (ausführliche Beschreibung s. Angebotsaufforderung).
Interne Kennung: 71025050_700-06-01-Ta26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gebäude AB, Albrechtstraße 30
Stadt: Osnabrück
Postleitzahl: 49076
Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 28/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Es ist ein aktueller Nachweis (nicht älter als 6 Monate) einer Haftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssumme (mind.) einzureichen: - 3.000.000 EUR für Personenschäden - 1.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden Die Versicherung ist über die gesamte Laufzeit des Vertrages vorzuhalten und bei Nachfrage des Auftraggebers diesem ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y4FDYRGULGKR/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y4FDYRGULGKR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y4FDYRGULGKR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden, wie in den Bewerbungsbedingungen beschrieben, nachgefordert. § 56 VgV findet ebenfalls Anwendung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Hochschule Osnabrück

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hochschule Osnabrück

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Osnabrück

Registrierungsnummer: 03-0142600000-18

Postanschrift: Albrechtstraße 30

Stadt: Osnabrück

Postleitzahl: 49076

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@hs-osnabrueck.de

Telefon: +49 5419690

Internetadresse: <https://www.hs-osnabrueck.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
Kontaktperson: t:04131153308
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 413115-2943
Fax: +49 413115-2943
Internetadresse: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 413115-2943
Fax: +49 413115-2943
Internetadresse: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
e1745cbf-ff6a-4d77-9978-7b7188e7451d-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:

weitere Bieterfragen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Beantwortung weiterer Bieterfragen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 529bdf1a-7976-40ea-acad-62ee1e73b1db - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/09/2026 11:52:20 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 665501-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 187/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/09/2026